

PRESSEINFORMATION  
2019



interlücke

PRESSEINFORMATION



# Der Zauber des Anfangs. Für zwei Generationen.

## **Neuer Start bei interlücke**

**Das legendäre deutsche Unternehmen interlücke hat seit Beginn des Jahres 2018 neue Eigentümer: Die vielfach ausgezeichnete Unternehmerfamilie Schramm, die in dritter und vierter Generation die gleichnamige hochklassige Bettenmanufaktur in Winnweiler führt.**

„Der Kauf von interlücke ist eine unglaubliche Chance für uns: Eine weitere starke Marke neben unserer. Ein Unternehmen mit faszinierend starker Strahlkraft.“ (Philipp Schramm, CEO, 27 Jahre)

**Axel und Angela Schramm haben sich mit ihren vier Kindern Philipp, Marisa, Paula und Michael bewusst dafür entschieden, das von der Familie Lübke über Jahrzehnte zu einem großen deutschen Namen gemachte Unternehmen weiterzuführen – und auf Basis der Grunddesigns neue Produkte zu entwickeln und sie durch ihr gerade in Asien sehr präsenten Showroom-Netz auch international stärker zu verkaufen.**

„Die Unternehmen Schramm und Interlücke verbindet, dass sie beide Family Affairs sind. Sie stehen auf einer gemeinsamen Wertebasis. Dazu gibt es zwischen den Familien Schramm und Lübke über Jahrzehnte viele persönliche Fäden. Wir kennen uns als Menschen und Firmen.“ (Angela Schramm, verantwortlich für Marketing und Kommunikation, 58 Jahre)

**Neue Creative Director bei interlücke ist die 31 Jahre alte Berliner Designerin Hanne Willmann, die die klassische Produktpalette der Sideboards, Schränke, Regale und Betten in einem sehr individuellen Baukastensystem mit verschiedenen Materialien, Farben und Stoffen neu gemischt hat.**

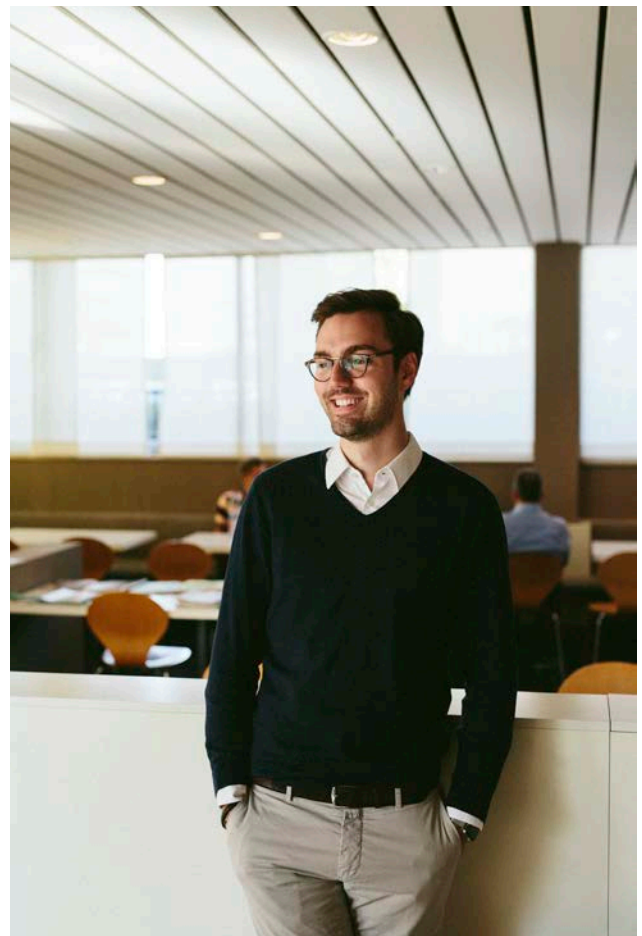
„Was wollen wir für die neuen Kollektionen bei interlücke? Mehr Farbe, mehr Material, mehr Stoff. Und noch mehr Manufaktur werden.“ (Hanne Willmann, Berliner Designerin und neue Creative Director interlücke, 31 Jahre)

# Kurze Intro zu Hand und Herz – unsere Produktion

**Hingabe zu Handwerk und Handarbeit:** Seit über 80 Jahren setzen die Mitarbeiter von interlücke darauf, die von renommierten Designern erdachten Möbel mit Geschick und Sorgfalt in den Werkstätten im westfälischen Rheda-Wiedenbrück anzufertigen. Um echte Unikate zu schaffen. 160 Tischler, Holzmechaniker, Holztechniker, Maler, Lackierer, Monteure, Logistiker, Fahrer, Informatiker und Bürokräfte arbeiten am schönsten Design für das Zuhause. Sorgfältig ausgebildet und weitergebildet. Interlücke will immer noch und immer mehr Manufaktur sein. Möbel schaffen, die bleiben. Von Hand gemacht. Und weiterhin stolz darauf sein, nachhaltige, schöne Objekte zu schaffen, die jeden Tag Quell des Glücks für die Kunden sind.

„Wir sind nicht nur eine Unternehmerfamilie. Sondern auch eine Unternehmensfamilie. Das macht großen Spaß.“ (Philipp Schramm, 27 Jahre, CEO)

Werner Aisslinger und interlücke – das ist eine lange, erfolgreiche Lebens- und Arbeitsgemeinschaft. Der 1964 geborene, international ausgezeichnete deutsche Designer, dessen Werke in der ständigen Ausstellung des Museum of Modern Art in New York stehen, designte für interlücke über 18 Jahre die zu einem Klassiker gewordene cube-Reihe.





# interlübke



„Ein gutes Möbelstück darf einen nicht anspringen, aber man will ja auch keine grauen Mäuse in der Wohnung haben. Es muss eine sehr eigene Identität besitzen. So wie das neue just cube.“  
(Werner Aisslinger, Designer, Jahrgang 1964)



Im Januar stellt interlübke seinen großen neuen Wurf vor: „just cube“. Das ist ein sehr individuell gestaltbares Sideboard-System mit innovativen Materialien, neuen Farben und Elementen, mit dem jeder Kunde in drei Schritten sein persönliches Möbel-Unikat gestalten kann: Sideboard, Vitrine, auf dem Boden stehend, an der Wand hängend, mit Füßen oder ohne.

„Ich glaube, dass die Welt in Richtung Wunderkammer, Sammelsurium und Collage geht. Und dafür machen wir Möbel.“ (Werner Aisslinger, Designer, Jahrgang 1964)







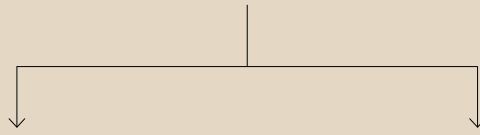


Totale Freiheit.  
Verstecken oder präsentieren?  
Geht alles. Jeden Tag neu.



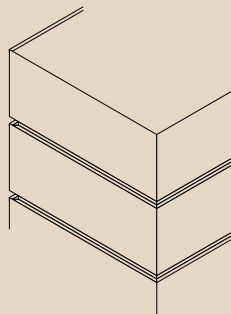
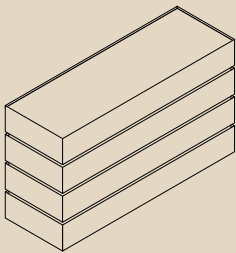


# just cube



## just cube bold

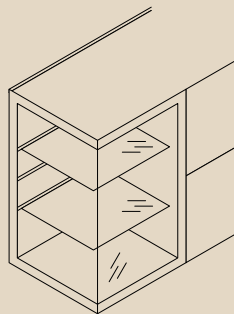
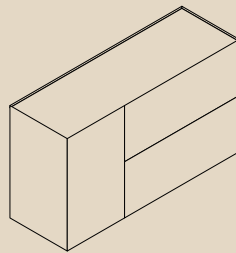
mit Griffmulde /  
with recessed grip



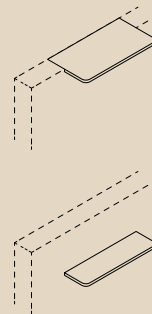
Design Griffmulde  
*Design recessed grip*

## just cube light

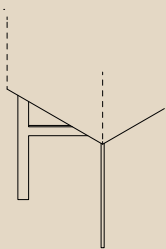
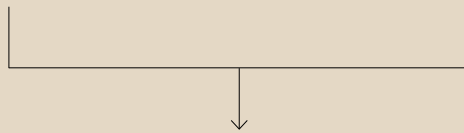
ohne Griffmulde /  
without recessed grip



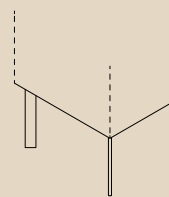
Vitrine  
*Display cabinet*



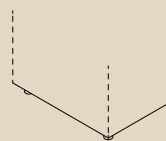
Griffe  
*Handles*



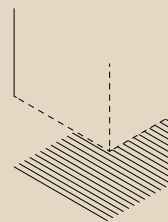
Hohes Gestell  
*High frame*



Niedriges Gestell  
*Low frame*



Rundfuß  
*Round leg*



Hängend  
*Hanging*









**Zur Veröffentlichung freigegeben**

Datum: Januar 2019

Zeichen mit Leerzeichen: 3.662

Seiten gesamt: 6

Bei redaktioneller Verwendung bitten wir um die Zusendung eines Belegexemplars an:

interlübke

Ringstraße 145

33378 Rheda-Wiedenbrück

Für Ihre Rückfrage(n):

**Presse | Kommunikation :**

Angela Schramm

Telefon: +49 (0) 6302 9236-703

aschramm@interluebke.de

**Unternehmen:**

Interlübke

Ringstraße 145

33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon: 05242 / 12-1

info@interluebke.de

www.interluebke.com